



## **Anfrage Knecht Willi und Mit. über die Benutzung und die Handhabung von Wanderwegen auf landwirtschaftlichen Nutzflächen (LN)**

eröffnet am 7. September 2020

Das Luzerner Wanderwegnetz erschliesst die vielfältige Natur- und Kulturlandschaft im ganzen Kanton und wird vom Tourismus und von der Bevölkerung zur Naherholung rege benutzt. Die Wanderwege verlaufen durch Quartiere, entlang von Kantons- und Gemeindestrassen, auf Wald- und Güterstrassen und oft auf Grünland von landwirtschaftlichen Nutzflächen (LN).

Wanderwege werden auch durch Hunde- und Pferdehalter, Velofahrer, Mountainbiker und zunehmend durch E-Biker benutzt. Seit dem Corona-Lockdown hat sich diese Benutzung der Wanderwege noch weiter verstärkt. Insbesondere ist dies auf Wanderwegen auf LN zu sehen. Wo früher eher die Tendenz war, dass der natürliche Wanderweg zugewachsen ist, ist heute zum Teil ein breiter Wanderweg ersichtlich. Im Einzelfall, zum Beispiel an Hotspots, sind sogar neue Wanderwegabschnitte entstanden. An einem Verlust an LN hat weder die Natur noch der Landwirt Interesse.

Wir bitten den Regierungsrat, dazu folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie lang ist das offizielle Wanderwegnetz des Kantons Luzern und wie viel davon befindet sich auf landwirtschaftlicher Nutzfläche?
2. Welche Kriterien müssen erfüllt sein, damit eine betroffene Wanderwegfläche aus der landwirtschaftlichen Nutzfläche ausgeschieden wird?
3. Wie und von wem wird der betroffene Landbesitzer entschädigt?
4. Wurden im Kanton Luzern bereits Wanderwegflächen von der LN ausgeschieden?
5. Wäre es sinnvoll, insbesondere bei Hotspots, Wanderwege und Bikerwege räumlich zu trennen?
6. Der E-Bike-Boom wird wohl weiter anhalten. Sieht der Regierungsrat künftig Handlungsbedarf bezüglich der Benutzung von Wanderwegen mit E-Bikes?
7. An wen kann sich die Luzerner Bevölkerung beim Kanton bei Fragen zur allgemeinen Benutzung von Wanderwegen wenden?
8. Gibt es Statistiken zur Anzahl Unfälle zwischen den verschiedenen Nutzergruppen (E-Biker, Radfahrer, Wanderer, Fussgänger)? Falls ja, wie haben sich diese Zahlen in den letzten zehn Jahren entwickelt, und welche Massnahmen gedenkt der Regierungsrat zu ergreifen, sollten die Unfallzahlen in den letzten zehn Jahren gestiegen sein?

*Knecht Willi*  
Müller Pius  
Graber Toni  
Steiner Bernhard  
Lang Barbara  
Haller Dieter  
Meyer-Huwylar Sandra  
Thalmann-Bieri Vroni  
Arnold Robi  
Gisler Franz

Ursprung Jasmin  
Frank Reto  
Bossart Rolf  
Müller Pirmin  
Keller Daniel  
Winiger Fredy  
Lüthold Angela  
Hartmann Armin  
Omlin Marcel  
Dickerhof Urs  
Zanolla Lisa  
Camenisch Rätö B.